



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Handbuch der Liebhaberkünste**

**Meyer, Franz Sales**

**Leipzig, 1890**

71. Mittel zum Auffrischen polierter Gegenstände

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76086](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76086)

### Mittel zum Wachsen.

70. Um naturfarbenen oder gebeizten (aber nicht lackierten oder polierten Holzsaachen) einen matten Glanz und ein frischeres Aussehen zu geben, bestreicht man sie mit einer Lösung von Wachs in Terpentin und reibt sie nachträglich mit einer Bürste tüchtig ab.

### Mittel zum Auffrischen polierter Holzgegenstände.

71. Schmutzig und trübe gewordene polierte Saachen frischt man am einfachsten durch Abreiben mit Petroleum auf. Ist die Politur jedoch trübe geworden, weil die Holzporen herausgequollen sind, so hilft dieses Mittel nicht. Dann hilft nur Abschleifen und Neuaufpolieren.

### Mittel gegen Flecken.

72. Öl- und Fettflecken auf Holz, Papier etc. entfernt oder verringert man, indem man dieselben mit einem Brei von Wasser und Pfeifenerde übermalt. Nachdem dieser Überzug das Fett aufgesogen hat, wird er vorsichtig entfernt.
73. Ein anderes Mittel ist das Auswaschen mit Benzin; welches letzteres auch zur Bildung des Pfeifenerdebreies benützt werden kann.
74. Terpentinöl und Spiritus sind ebenfalls brauchbare Mittel zur Entfernung von weniger hartnäckigen Flecken, die von Fetten, Harzen, Lacken etc. herrühren.
75. Wachs- und Stearintropfen werden, wenn sie nicht unmittelbar weggeschabt werden können, dadurch entfernt, daß man ein Stück Löschpapier auflegt und mit dem heißen Eisen plättet. Das Plätteisen unterstützt auch das Verfahren mit dem oben erwähnten Pfeifenerdebrei.
76. Rostflecken und Flecken von Eisenvitrioltinte entfernt man mit doppeltoxalsurem Kali (Kleesalz).
77. Weinsteinsäure und Ammoniakspiritus (Salmiakgeist) sind ebenfalls bekannte Mittel gegen allerlei Flecken.
78. Ein kräftig wirkendes Mittel ist das Javelli-Wasser (Eau de Javelle). Dieses Chlorwasser wird hauptsächlich benützt, um die sog. Stockflecken aus Kupferstichen u. a. zu entfernen. Der Behandlung mit Chlor hat ein gründliches Abspülen mit Wasser zu folgen.

Auch was die Fleckenentfernung betrifft, so schickt sich eins nicht für alles. Man probiere womöglich erst an einer Stelle,